

DYNAMIKEN DES ÖKONOMISCHEN. LITERATUR- UND MEDIENDIDAKTISCHE ERKUNDUNGEN

Projektleitung: Nicole Mattern (Univ. Koblenz), Didi Merlin (Univ. Wien), Uta Schaffers (Univ. Koblenz) und Sabine Zelger (KPH Wien/Krems)

Kurzfassung / Abstract

Ausgangspunkt

Das Projekt befasste sich mit der Frage der Vermittlung fiktional hergestellten ökonomischen Wissens und widmete sich damit anhand des Themenkomplexes Ökonomie einem zentralen literatur- und mediendidaktischen Desiderat. Während nämlich Literatur- und Medientheorie sowie literatur- und kulturwissenschaftliche Forschung die Lektüren und das Literatur- bzw. Medienverständnis fundamental verändert haben, ist fachdidaktische Grundlagenforschung, die diese Entwicklungen reflektiert und eine Transmission in die Schule ermöglicht, dürftig geblieben. So verwundert es nicht, dass im Unterricht nach wie vor Praktiken überwiegen, bei denen das Wissen von Literatur und Filmen ohne poetologische oder diskursanalytische Reflexion für verschiedene Fachinteressen ausgewertet oder schlichtweg ignoriert wird. Ebenso problematisch erscheinen verbreitete fächerübergreifende Praktiken hinsichtlich wirtschaftlicher Themen, weil eine (sozio)-ökonomische sowie -didaktische Grundierung und mithin eine interdisziplinäre Verankerung ausgespart werden.

Ziele und Inhalte

Ziel des Projekts, das von einem Deutschdidaktikteam verschiedener Institutionen geleitet wurde, war es, in Kooperation mit Ökonom:innen, Politolog:innen, Literatur- und Medienwissenschaftler:innen sowie Fachdidaktiker:innen aus den Bereichen Ökonomie und Politik erste theoretische Grundlagen zu schaffen, themenspezifische Module zu bearbeiten und exemplarische Wege der Vermittlung in Primar- und Sekundarstufe zu skizzieren und zu erproben. Zentrales Anliegen war hierbei, ein Forschungsfeld aufzubereiten und mit internationalen sowie interdisziplinären Kooperationen auch über das formale Projektende hinaus die Weiterarbeit an den Forschungsagenden zu garantieren. Ein Schwerpunkt lag deshalb auch auf der Förderung von Nachwuchswissenschaftler:innen sowie dem Theorie-Praxis-Transfer in der Lehramtsbildung.

Vorgehensweise und Ergebnisse

Die Schritte zur Fächerintegration und Interdisziplinarität erfolgten in unterschiedlichen Settings.

1. Im Forschungsteam wurden Vorarbeiten zu Querschnittsfächern im Deutschunterricht, wie zu Staatsfiktionen (Löffler et al 2011), Politikdidaktik (Zelger/Krammer 2015) Agency (Kerekez et al 2018), sowie zu Ökonomischem Wissen (Mattern/Schaffers 2020), für Desiderate in Hinblick auf Ökonomische Dynamiken und Deutschdidaktik ausgewertet und als Ziel die Reflexion des Potentials literarisch sowie medial verfassten ökonomischen Wissens und ökonomischer Bildung für universitäre sowie schulische Vermittlungskontexte formuliert.
2. In interdisziplinären Workshops wurden mit dem Ökonom Walter Ötsch und dem Ökonomiedidaktiker Reinhold Hedtke Phänomene des Ökonomischen und der Ökonomisierung herausgearbeitet und anhand ausgewählter Literatur, Film, Theorie und Hörspiel fachwissenschaftlich und fachdidaktisch perspektiviert.
3. Perspektiven für einen reflexiven Umgang mit Sprache, Literatur und Medien in der Schule für eine – noch zu konzipierende – ökonomische Bildung eröffnet das ide-Heft (Informationen der Deutschdidaktik) zum Thema Ökonomie, hgg. von Uta Schaffers und Sabine Zelger. Dabei wurde Ökonomie als bildungspolitische Verordnung, wirtschaftlicher Realitätsbereich, Phantom, als Sprache, Handlungs- und Denkweise in Vermittlungskontexten und nicht zuletzt als Ressource in den Blick genommen. In transdisziplinärem Setting mit Literaturwissenschaftlerin Anna Gisbertz (TU Dortmund), Sprachdidaktiker Jürgen Struger (Uni Klagenfurt), Adelheid Schreilechner (PH Salzburg) und Jan Theurl (Mittelschullehrer, dissertiert mit einer Arbeit zu ökonomischen Aufgabenstellungen) wurden ausgewählte Beiträge für die Praxis durchgedacht und als Unterrichtsmodelle operationalisiert.
4. Zuletzt wurde in deutsch- und ökonomiedidaktischen Werkstattgesprächen entlang der Themen Arbeit und Konsum, Ökonomisierung und Krisen die Grundlage für interdisziplinäre Dialoge und weitere Zusammenarbeit gelegt, ein daraus inspirierter Sammelband ist in Vorbereitung.

Desiderat

Weitere inter- und transdisziplinäre Forschung zu (sozio)-ökonomischer Bildung und Deutschunterricht.

Bisherige Disseminationen (Auswahl)

Zelger, Sabine: Aus der imperialen Lebensweise hinausschreiben? Anregungen für den Deutschunterricht von der Primarstufe bis zur Matura und darüber hinaus. In: Global Citizenship Education im Deutschunterricht (ide 4/2021), S. 55-67

Zelger, Sabine: Kathrin Rögglas „Firmenwir“. Vortrag im Rahmen des Workshops „Dynamiken des Ökonomischen. Literatur- und mediendidaktische Erkundungen“ in Kooperation der Universität Koblenz, der Universität Wien und der KPH Wien/Krems, 19.-20.11.2021.

Ide 3/2023: Ökonomie. Hgg. von Uta Schaffers und Sabine Zelger

(<https://ide.aau.at/wp-content/uploads/2023/10/2023-3-Editorial.pdf>)

Abstracts und Unterrichtsmodelle von Jan Theurl aus transdisziplinärem Workshop siehe unter <https://ide.aau.at/2023-0/heft-3-2023/>

Zelger, Sabine: Aus der imperialen Lebensweise hinausschreiben? Erproben und reflektieren fächerintegrativer Schreibverfahren im Unterricht. Vortrag gehalten am Thementag „Globales Lernen in Schule und Unterricht“ an der Universität Bamberg am 20.1.2023

Zelger, Sabine: Ökonomie und Deutschunterricht? Schritte zur Fächerintegration und Interdisziplinarität. Vortrag gem. mit Reinhold Hedtke und Uta Schaffers an der Univ. Koblenz im Rahmen der „Werkstattgespräche: Deutschdidaktik und Ökonomiedidaktik im Dialog“ an der Universität Koblenz am 23.11.2023

Nachzuhören: Interdisziplinäre Dialoge der Koblenzer Werkstattgespräche vom Nov. 2023. Verfügbar unter <https://www.germ.univie.ac.at/projekt/dynamiken-des-oekonomischen/>

Weiteres Ergebnis der Werkstattgespräche: Ökonomiedidaktik und Deutschdidaktik im Dialog. (= Sozioökonomische Bildung und Wissenschaft). Hgg. von Nicole Ackermann (Pädagogische Hochschule Zürich, Schweiz), Lucas Alt (Universität Trier, Deutschland), Jürgen Struger (Universität Klagenfurt, Österreich), Franziska Wittau (Universität Bielefeld, Deutschland). Springer VS. In Vorb.

- Panel Ökonomie in der Literatur und auf dem Theater. Fachdidaktische Perspektiven am Symposium Deutschdidaktik zum Thema „Über/fachliche Deutschdidaktik an der Universität Mainz - <https://sdd2024.uni-mainz.de/panel-13/>

- Darin u.a. Vortrag von Sabine Zelger: Ware Welt sehen und lesen lernen.

Ein Dilemma der ästhetischen Bildung? am 17.9.2024

Erscheint in: Heiderich, Jens F./Steiner, Anne (Hg.): Ökonomie in Literatur, Theater, Film und anderen Medien. Fachdidaktische Perspektiven. In Vorbereitung.

Zelger, Sabine: Wie die Ware Welt erlesen? Anregungen zur Lektüre des emotionalen Kapitalismus in Olga Flors „Klartraum“. In: Gudrun Heidemann, Kalina Kupczynska und Marina Rauchenbacher (Hg.): Offengelegte „Dämmerkonflikte“. Zum gesellschaftspolitischen Sensorium von Olga Flors Literatur. Wien: Sonderzahl 2024, 47-63

Emmanuel Breite: „Du musst irgendeinen Nutzen haben, den kein anderer hat, so. Dann bist du was wert für das Unternehmen.“ – Literaturdidaktik und neoliberale Ideologie. In: Matthis Kepser und Sabine Zelger (Hg.): Politische Dimensionen der Deutschdidaktik. Einblicke – Kontroversen – Ausblicke. Berlin u.a.: Peter Lang 2025, S. 85-105. Im Erscheinen.

Ökonomische Bildung und Medien. Tagung der AG Medien des sdd, organisiert von Didi Merlin und Lea Grimm. In Vorb.

Lehre Sekundarstufe

Masterseminar: Ökonomische Bildung im Literaturunterricht -

<https://ufind.univie.ac.at/de/course.html?lv=100063&semester=2019S>

- PS: Vom Essay zum Handyvertrag: Sachtexte im Deutschunterricht -

<https://ufind.univie.ac.at/de/course.html?lv=100065&semester=2019W>

- Masterseminar: Vom Gemeindegeld zu Dagobert Duck und Influenza. Sozioökonomische

Bildung im Deutschunterricht - <https://www.germ.univie.ac.at/lva/?lv=100063&semester=2024S>

Betreuung Masterarbeiten Sekundarstufe (I/II)

- Nicole Mayer: Intermediale Lektüre im sozioökonomischen Literaturunterricht am Beispiel von „Emil und die Detektive“ von Erich Kästner

- Lukas Wolf: Sozioökonomische Grundbildung im Deutschunterricht. Eine empirische Untersuchung der Verankerung im österreichischen Lehrplan und Grundsatzentwurf

- Lena Schorm: Wirtschaft in Deutschschulbüchern? Über die Darstellung von

(sozio-)ökonomischen Themen in österreichischen Schulbüchern der Sekundarstufe I